

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 20 (1913)

Heft: 18

Artikel: De pfiffig Hansli

Autor: Bürki, F.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-531252>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 2. Mai 1913. || Nr. 18 || 20. Jahrgang.

Redaktionskommission:

h.h. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die h.h. Seminar-Direktoren Paul Diebold-Rickenbach (Schwyz) und Baur. Rogger, Höglisch, Herr Lehrer J. Seitz, Umden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storzen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Aufträge aber an h.h. Haasenstein & Vogler in Zugern

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.00 mit Portozuglage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung, Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Verbandspräsident hr. Lehrer J. Deich, St. Giden; Verbandskassier hr. Lehrer
Ulf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: De pfüssig Hansli. (Gedicht.) — Pädagog. Briefe aus Kantonen. —
Schulmitteilungen. — Inserate.

* De pfüssig Hansli. *

(Appenzeller Mundart.)

S'erstmol i sim junge Lebe
Chond de Hansli hüt i d'Schuel,
Mit de Händ in Hosesäcke
Sitzt er bräteweg i Stuehl.

Mit de große blaue Auge
Luegt er g'wöndri omenand
Zu de Gosa, of de Lehrer,
Hendri, vöri, döt a d'Wand.

„Sägid jetze, we n ehr häzid,
Mueß halt wesse, wer ehr sönd,
Chan i allne d'Name säge
Wenn ehr morn denn wieder chöndl!“

Also seit der Lehrer fröntli,
Hansli aber ist osöd, *)
Alli Schüeler sägid's losti,
Hansli seit: „Seb säg der nöd!“

„Ond wo sönd ehr au deheme,
Säged mir, ehr liebe Müs!“
Hansli rüest mit schlauer Miene:
„Deheme bin i jo — jo — bi üsl!“

*) unwirsch.